

Editorial:

- [JBZ-ZUKUNFTSBUCH | Solarpionier Roland Mösl | Wohlstand durch solare Revolution | 7. 5. 15](#)
- [JBZ-MONTAGSRUNDE | Vizerektorin Univ. Prof. Sylvia Hahn | Geschichte der Migration | 11. 5. 2015](#)
- [JBZ-METHODENAKADEMIE | Mag. Hans Holzinger | Fishbowl, Worldcafe, Open Space | 22. 5. 2015](#)
- [JBZ-ZUKUNFTSBUCH | Dr. Herbert Rauch & DI Ernst Schriefl | Glo-c-al Balance | 27. 5. 2015](#)
- [JBZ-METHODENAKADEMIE | Mag. Barbara Wick | Freies Theater nach Augusto Boal | 29. 5. 2015](#)
- [JBZ-KOOPERATION | Ich habe genug. Frei für den Wandel | SOL-Tagung | 30. 5. 2015](#)
- [JBZ-PROJEKT | Go Fair Salzburg | Entwicklungspolitischer Beirat der Sbg. Landesregierung](#)
- [JBZ-ARBEITSPAPIERE | Welche Faktoren entscheiden über die Chancen von Kindern | Nr. 31](#)
- [JBZ-EINLADUNG | Lesung Peter Stephan Jungk | Enthüllung Gedenktafel bei Jungks Wohnhaus](#)
- [JBZ-ZEITSCHRIFTENARCHIV | Arbeit & Umwelt | Magazin der Österreichischen Arbeiterkammer](#)
- [JBZ-PRESSE | Arbeitswelt im Wandel | Elf Thesen zur Zukunft der Arbeit | So arbeiten wir 2030 | Politik jenseits von Wachstum? | JBZ-Studie zu ungleichen Bildungschancen](#)
- [JBZ-NACHLESE | 2. Zukunftsforum für nachhaltiges Wirtschaften | Montagsrunde zu Akademiker-Arbeitslosigkeit | Zukunftswerkstatt zu „Demenzfreundliche Stadt Salzburg“ | JBZ-Zukunftsbuch zu Utopie & Energie | Aktionsbündnis gegen TTIP](#)
- [JBZ-VORTRÄGE | Zukunftsforum 3000 der KA | Sommerakademie des Forum Umweltbildung](#)
- [JBZ-TIPP | Tagung von akzente Salzburg zu Jugendarbeitslosigkeit | ÖSFK-Sommerakademie „Zivilgesellschaft im Konflikt“ | Aktionsakademie von attac](#)
- [JBZ-VERLAG | Publikationen zum Sonderpreis](#)
- [JBZ-Service | Kostenfreie Lesekarte – Zukunftspass - Mitglied werden – Facebook](#)

Liebe Freundinnen und Freunde der Robert-Jungk-Bibliothek!



Vizerektorin Sylvia Hahn
zu Gast in der JBZ



JBZ-Mitwirkung bei den
Aktionstagen Nachhaltigkeit

Fünf JBZ-Veranstaltungen gilt es für Mai 2015 anzukündigen: Vizerektorin Sylvia Hahn ist zu Gast in der nächsten **JBZ-Montagsrunde** zum Thema „Geschichte der Migration“.

Drei Veranstaltungen werden im Rahmen der Aktionstage Nachhaltigkeit angeboten: Der Solarpionier Roland Mösl sowie die Nachhaltigkeitsexperten Herbert Rauch und Ernst Schriefl sind zu Gast in der Reihe **JBZ-Zukunftsbuch**.

In der gemeinsam mit dem Verein SOL durchgeführten **Tagung „Ich habe genug“** wird einem Leben jenseits des Konsumzwangs nachgespürt.

Die nächsten Workshop der **JBZ-MethodenAkademie** widmen sich innovativen Diskussionsformaten sowie der Arbeit mit Freiem Theater.

Gerne weisen wir auch auf eine Lesung von **Peter Stephan Jungk** sowie die Eröffnung einer Gedenktafel mit ihm beim Wohnort der Jungks in der Steingasse hin.



Der 1. Mai war Anlass für viele Medien, über die **Zukunft der Arbeit** zu berichten, gefragt wurde auch die JBZ. Mehr gibt es unter **JBZ-Presse**. Auch **JBZ-Nachlesen** sowie ein Tagungstipp widmen sich dem Thema „Arbeit“. Und in der Rubrik **JBZ-Zeitschriftentipp** wird diesmal das AK-Magazin „Arbeit & Umwelt“ vorgestellt. Wie immer finden Sie im Newsletter auch weitere Veranstaltungstipps. Nicht zuletzt wird diesmal das mittlerweile 31. **JBZ-Arbeitspapier** zum Thema „Bildungswege in Österre4ich“ vorgestellt.

Wir freuen uns über Ihr / Dein Interesse und hoffen auf rege Teilnahme an unseren Mai-Veranstaltungen.

Für das Team

Hans Holzinger

Wohlstand durch solare Revolution
Die neuen Technologien sind vorhanden. Die Politik muss Rahmenbedingungen schaffen.

Roland Mösl ist Gründer von Planetary Engineering Group Earth, der Internetplattform PEGE. Darin informiert er seit 1991 über neue Konzepte und Erfindungen, um die Menschheit ins Zeitalter der Sonnenenergie zu führen. 1993 wurde sein GEMINI-Plusenergiehaus-Konzept auf der EUREKA ausgezeichnet. Das Europaparlament in Brüssel verlieh ihm für seine Verdienste um die Förderung von Solarenergie den europäischen Verdienstorden, die Eurosolar den Österreichischen Solarpreis in der Kategorie Medien. 2011 wurde Mösls Arbeit mit dem philippinischen Guzi-Peace-Price ausgezeichnet.

Schon zweimal wurde der Solarpionier zu internationalen Wirtschaftstagen in China eingeladen. In Salzburg ist er u. a. durch seine Promotion von C-Magazin bekannt geworden.

Mösls Buch „Calculation Error“ ist eine Art Arbeitstagebuch, in dem Solartechnologien ebenso beschrieben werden wie Vorschläge an die Politik. Wir geben dem Querdenker die Möglichkeit, seine Ideen zur Diskussion zu stellen.

Do. 7. Mai 2015 19 Uhr

Solarpionier Roland Mösl zu Gast in der Reihe JBZ-Zukunftsbuch

JBZ-Zukunftsbuch | Solarpionier Roland Mösl zu Gast | 7. 5. 15

Roland Mösl ist Gründer von *Planetary Engineering GroupEarth*, der Internetplattform PEGE. Darin informiert er seit 1991 über neue Konzepte und Erfindungen, um die Menschheit ins Zeitalter der Sonnenenergie zu führen. 1993 wurde sein GEMINI-Plusenergiehaus-Konzept auf der EUREKA ausgezeichnet. Das Europaparlament in Brüssel verlieh ihm für seine Verdienste um die Förderung von Solarenergie den europäischen Verdienstorden, die Eurosolar den Österreichischen Solarpreis in der Kategorie Medien. 2011 wurde Mösls Arbeit mit dem philippinischen Guzi-Peace-Price ausgezeichnet.

Mösls Buch „Calculation Error“ ist eine Art Arbeitstagebuch, in dem Solartechnologien ebenso beschrieben werden wie Vorschläge an die Politik. Wir geben dem Querdenker die Möglichkeit, seine Ideen zur Diskussion zu stellen.

Moderation: Hans Holzinger

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2. Stock

Termin: Do. 7. Mai 2015, 19.00 Uhr | Infos und [Anmeldung](#)

JBZ montagsrunde | 70
Die lange Geschichte der Migration
Vortrag und Diskussion mit Ao. Univ.-Prof. Dr. Sylvia Hahn (Historikerin, Vizerektorin der Universität Salzburg)

Montag, 11. Mai 2015, 19.30 Uhr.
Ort: Robert Jungk Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2, Stock.

Anmelden und Infos unter www.montagsrunden.org

70. JBZ-Montagsrunde mit Vizerektorin Sylvia Hahn

JBZ-Montagsrunde | Die lange Geschichte der Migration | 11. 5. 15

Migration hat eine ebenso lange Geschichte, wie die Menschheit selbst. Trotz allem wird der Migration im kollektiven Gedächtnis oder in der Erinnerungskultur der europäischen Gesellschaft nur wenig Platz eingeräumt. Migration wird auch als Faktum der eigenen (Familien-)Geschichte vielfach ebenso verdrängt wie Migration als Teil der je eigenen ethnischen, regionalen, kulturellen, nationalen und/oder religiösen Geschichte.

Zu fragen ist daher, warum auch heute noch Sesshaftigkeit als "das Normale" und regionale Mobilität in ihren vielfältigen Ausprägungen als die Ausnahme angesehen wird. Vortrag und Diskussion mit Ao. Univ.-Prof. Dr. Sylvia Hahn (Historikerin, Vizerektorin der Universität Salzburg), Moderation: Stefan Wally.

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2. Stock

Termin: Mo. 11. Mai 2015, 19.30 Uhr | [Anmeldung](#)

MethodenAkademie
Fishbowl, Worldcafe, Open Space u.a.m.
Innovative Diskussionsformate | Ein Methodenvergleich

Innovative Diskussionsformate beleben Veranstaltungen, Tagungen und Meetings. Doch welche Methoden passen am besten zu welchem Anlass und wie lassen sie sich einsetzen? In diesem Workshop werden Ansätze wie ExpertInnenbefragung, Fishbowl, Worldcafe oder Open Space ausprobiert und einem Vergleich unterzogen.

Mag. Hans Holzinger ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Robert-Jungk-Stiftung und seit 20 Jahren Moderator von Zukunftswerkstätten, er lehrt an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt „Partizipative Zukunftsgestaltung“ und ist Leiter der JBZ-MethodenAkademie. Vortrags- und Publikationstätigkeit zu Themen nachhaltiger Entwicklung und Neue Wohlstandsmodelle.

Fr. 22. Mai 2015 | 14 - 18 Uhr

JBZ-MethodenAkademie in Kooperation mit Partnern

JBZ-MethodenAkademie | Fishbowl, Worldcafe, Open Space | 22.5.15

Innovative Diskussionsformate beleben Veranstaltungen, Tagungen und Meetings. Doch welche Methoden passen am besten zu welchem Anlass und wie lassen sie sich einsetzen? In diesem Workshop werden Ansätze wie ExpertInnen-Befragung, Fishbowl, Worldcafe oder Open Space ausprobiert und einem Vergleich unterzogen. Leitung: Mag. Hans Holzinger. Anmeldung erforderlich, Beitrag: € 50,- / 30,-

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2. Stock

Termin: Fr. 22. Mai 2015, 14.00 - 18.00 Uhr [Anmeldung](#)

Alle Module der JBZ-MethodenAkademie können extra gebucht werden. Details zu diesem und allen weiteren Angeboten gibt es auf der Homepage

<http://jbzmethodenakademie.wordpress.com>



Nachhaltigkeitsexperten zu Gast in der Reihe JBZ-Zukunftsbuch

JBZ-Zukunftsbuch | Glo-c-al Balance. Wende der Titanic | 27.5.15

„Genug für alle“ im Sinne von Suffizienz ist Voraussetzung für ein gedeihliches Zusammenleben im 21. Jahrhundert. Wie dies möglich werden könnte, beschreiben Herbert Rauch und Ernst Schriebl in ihrem Buch „Glo-c-al Balance“.

Sie gehen dabei von drei Veränderungsebenen aus: Globale Abkommen zur Sicherung der Ökologie und der Menschenwürde, institutionelle Verankerung von Markt-, Investitions- und Organisationsfreiheit bei starker ökologischer Rahmung, schließlich Verfeinerung der Demokratie einschließlich einer Grundsicherung für alle. Im Buch werden bestehende Ansätze des Wandels aus systemischer Sicht reflektiert und verbunden.

Herbert Rauch ist Leiter des Instituts für Sozialanalyse (Wien), Ernst Schriebl ist Geschäftsführer bei energieautark consulting. Beide sind aktiv in der NGO „ESD“ - European Sustainable Development. Moderation: Hans Holzinger

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2. Stock

Termin: Do. 7. Mai 2015, 19.00 Uhr | Infos und [Anmeldung](#)



JBZ-MethodenAkademie in Kooperation mit Partnern

JBZ-MethodenAkademie | Freies Theater nach Augusto Boal | 29.5.15

Das Forumtheater nach Augusto Boal geht vom Grundsatz aus, die ZuschauerInnen zu AktivistInnen der Handlung zu machen. In kurzen Szenen werden von SchauspielerInnen Problemsituationen dargestellt und die Zusehenden ins Geschehen „verwickelt“. Konflikte können so ausagiert, Lösungen spielerisch erprobt werden. Leitung: Mag. Barbara Wick

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2. Stock

Termin: Fr. 29. Mai 2015, 14.00 - 18.00 Uhr [Anmeldung](#)

Alle Module der JBZ-MethodenAkademie können extra gebucht werden. Details zu diesem und allen weiteren Angeboten gibt es auf der Homepage <http://jbmethodenakademie.wordpress.com>



JBZ-KOOPERATION | Tagung mit SOL | Ich habe genug | 30.5.15

Werbemilliarden fließen, damit du tust, was andere wollen. Die Alternative: Kaufe weniger - arbeite weniger - lebe mehr. Das macht den Kopf frei für den Wandel zu einer Gesellschaft, die allen Menschen und der Natur ihre Würde lässt.

SOL ist ein Netzwerk für einen solidarischen, ökologischen und lustvollen Lebensstil und verbindet Menschen, die mit Fantasie und Kraft für einen nachhaltigen Wandel eintreten. Bei diesem Regional-Symposium erfährst Du mehr darüber.

Mit Vorträgen, einem Worldcafe sowie einer „Genug“-Werkstatt.

Ort: Robert-Jungk-Bibliothek, Stadtwerk, Strubergasse 18/2. Stock

Termin: Sa. 30. Mai 2015, 10 - 16 Uhr [Programm](#) | [Anmeldung](#)



Internetplattform Go fair Salzburg

JBZ-PROJEKT | Go fair Salzburg | Internetplattform | Workshops

Sichtbar zu machen, was es in Salzburg an Aktivitäten und Projekten im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Bewusstseinsbildung für eine faire Welt gibt, ist Ziel der Internet-Plattform [Go fair Salzburg](#). Betreut wird sie von der JBZ im Auftrag des Entwicklungspolitischen Beirats der Salzburger Landesregierung.

Über 40 Veranstaltungen, zahlreiche Schulprojekte sowie Initiativen sind mittlerweile online. Workshops und Vorträge können kostengünstig gebucht werden. Meldet eure Aktivitäten. Es geht ganz einfach über ein Online-Formular. [mehr](#)



Neues JBZ-Arbeitspapier

JBZ-ARBEITSPAPIERE | Bildungswege in Österreich

Von 898 Salzburger Kindern, deren Eltern Pflichtschulabschluss haben, werden nur 165 eine zur Matura führende Schule besuchen. Von 791 Kindern aus Akademiker-Haushalten werden es 579 sein. Das bedeutet, dass Kinder aus höheren Bildungsschichten viermal so wahrscheinlich eine maturaführende Schule besuchen werden. Diese Zahlen errechnete im Auftrag der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen (JBZ) der Politikwissenschaftler Thomas Lehner. Sie sind im JBZ Arbeitspapier 31 „Welche Faktoren entscheiden über die Chancen von Kindern“ nachzulesen. [mehr](#) [Bestellung](#) [Bericht Salzburger Fenster](#)



Peter Stephan Jungk liest aus seinem neuen Roman

JBZ-TIPP | Lesung Peter Stephan Jungk | Gedenktafel-Enthüllung

Am 28. Mai 2015 ist Peter Stephan Jungk zu Gast beim Salzburger Literaturfest. Er liest aus seinem neuen Buch, der Romanbiographie „Die Dunkelkammern der Edith Tudor-Hart“ (S. Fischer, 2015). Sie erzählt vom bewegten Leben seiner Großtante, einer der wichtigsten österreichisch-britischen Fotografinnen des 20. Jahrhunderts. Ort: Salzburger Synagoge, Lasserstraße 8, 5020 Salzburg. 16.30 Uhr. Freier Eintritt. [mehr](#)

Am 29. Mai 2015 wird Peter Stephan Jungk gemeinsam mit Stadtrat Johann Padutsch und dem JBZ-Team eine Gedenktafel in Erinnerung an seinen Vater enthüllen, die beim Wohnort der Jungks in der Steingasse angebracht wird. Beginn: 11.00 Uhr.



JBZ-ZEITSCHRIFTEN | Wirtschaft & Umwelt | Fachzeitschrift der AK

Profund recherchierte Fachbeiträge zu jeweiligen Schwerpunktthemen sowie zahlreiche Infos zur österreichischen und EU-Umweltpolitik enthält die von der Österreichischen Arbeiterkammer herausgegebene Zeitschrift „Wirtschaft & Umwelt“.

Themenschwerpunkte der letzten Ausgaben beziehen sich auf „Fleischkonsum“, „Industrie und Umwelt“ sowie den „Export von Umweltbelastungen“. Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr und kann kostengünstig bezogen werden unter wirtschaft.umwelt@akwien.at.

Mehr: www.ak-umwelt.at.

JBZ-PRESSE | Beiträge und JBZ-Kommentare in der Presse



„So arbeiten wir 2030“
Salzburger Nachrichten Online

„[Neue Arbeitszeitmodelle als Zukunftschance](#)“ beschreibt Hans Holzinger in einem Kommentar, der in diesen Tagen in der Wiener Zeitung erscheint | Im Online-Beitrag [Elf Thesen zur Zukunft der Arbeit](#) von Christian Bartlau geht er der Frage nach, wie sinnvolle Arbeit in Zukunft bezahlt werden kann. | Gemeinsam mit Sebastian Huber vom Zukunftsinstitut München skizziert Holzinger ein Zukunftsszenario mit weniger Arbeit im Beitrag [So arbeiten wir 2013](#) von Alexandra Parragh in den Salzburger Nachrichten. | Ebenfalls in den Salzburger Nachrichten erschien der JBZ-Leserbrief [„Politik jenseits von Wachstum?“](#) | Im Salzburger Fenster stellte Sabine Tschaly die [JBZ-Studie zu ungleichen Bildungschancen](#) von Thomas Lehner vor.



2. Salzburger Zukunftsforum für nachhaltiges Wirtschaften

JBZ-NACHLESE

An die 100 Interessierte kamen zum [2. Zukunftsforum für nachhaltiges Wirtschaften](#) mit dem renommierten Ökonomen Stephan Schulmeister. Im Link finden Sie einen Bericht sowie die Folien zum Vortrag.

Ebenfalls interessante Folien gibt es vom Vortrag des Wirtschaftspsychologen und Unternehmer Univ.-Prof. Jürgen Kaschube aus der letzten [Montagsrunde zu Akademiker-Arbeitslosigkeit](#)

Im Auftrag von Vizebürgermeisterin Anja Hagenauer moderierte die JBZ eine [Zukunftswerkstatt zum Thema „Demenzfreundliche Stadt Salzburg“](#) | Eine fachlich versierte Runde diskutierte mit dem Energieexperten Johannes Schmidl in der Reihe [JBZ-Zukunftsbuch zu Utopie & Energie](#) | Und hier geht es zu einem Kurzbericht über den [Aktionstag gegen TTIP & Co.](#)



JBZ-VORTRÄGE | Veranstaltungen mit JBZ-Expertise

Am 8. Mai 2012 referiert JBZ-Mitarbeiter Hans Holzinger beim [Zukunftsforum 3000](#) der Katholischen Kirche Österreichs gemeinsam mit Vizekanzler a. D. Josef Riegler u. a. m.

Vom 24. -26. August 2015 findet die Sommerakademie des Forum Umweltbildung zum Thema [„Um.Welt.Gestalten – Gemeinsam für eine Welt von morgen!“](#) unter Mitwirkung der JBZ statt. Mit zahlreichen Vorträgen, Workshops und Exkursionen. Schloss Puchberg/Wels.



Akzente-Tagung



ÖSFK-Sommerakademie



Aktionsakademie

JBZ-TIPPS | Spannende Veranstaltungen zu wichtigen Themen

akzente Salzburg veranstaltet am 6. Mai 2015 von 10.00 - 13.00 Uhr eine ExpertInnenrunde zum Thema [„Welche Fähigkeiten brauchen Jugendliche von heute um am Stellenmarkt von morgen bestehen zu können?“](#). Dazu gibt es Impulsreferate, Gespräche am "heißen Stuhl" und einen Blick in die Zukunft.

Die ÖSFK-Sommerakademie auf Burg Schlaining widmet sich heuer dem Thema [„Zivilgesellschaft im Konflikt – Vom Gelingen und Scheitern in Krisengebieten“](#) und findet vom 5.-10. Juli 2015 statt. Über 20 ExpertInnen aus den verschiedensten Bereichen über die Möglichkeiten und Grenzen zivilgesellschaftlichen Engagements in der internationalen Konfliktbearbeitung sprechen und diskutieren. Neben Vorträgen und Workshops gibt es auch ein interessantes Abendprogramm mit Filmvorführungen, Kamingesprächen und Podiumsdiskussionen.

Von 13. - 17. Mai 2015 findet die 7. [AktionsAkademie von attac](#) in PREGARTEN im schönen Mühlviertel, OÖ, statt. Denn FRIEDLICHER AKTIONISMUS ist notwendig, um in Zeiten einer fundamentalen politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Krise GESELLSCHAFTLICHEN DRUCK FÜR EINEN WANDEL zu erzeugen, so heißt es in der Einladung.

JBZ-Publikationen zum Sonderpreis

JBZ-Verlag | Bücher für Newsletter-BezieherInnen zum Sonderpreis

JBZ-Bücher gibt es für Newsletter-BezieherInnen zum Sonderpreis: „Projekt Zukunft“ (20,- statt 28,-), „Das Sonnenbuch“ (15,- statt 18,-), „Sonne statt Atom“ (6,- statt 8,-), „Neuer Wohlstand“ (13,- statt 19,80), „Einübung des anderen Blick“ (7,- statt 13,-) Jahrbuch BNE 2014 (7,- statt 10,-), Jahrbuch BNE 2013 (5,- statt 10,-), CD Jean Ziegler (2,- statt 5,-) Infos zu den Publikationen [hier](#)

JBZ-Lesekarte

JBZ-Zukunftspass

JBZ-Mitgliedschaft

JBZ-Lesekarte –Mitglied werden - Facebook

Mit der kostenfreien JBZ-Lesekarte können Sie alle Bücher der JBZ entleihen. [Bestellung](#)

Mitglieder erhalten die Zeitschrift pro Zukunft, den Newsletter, die Lesekarte sowie 30 Prozent auf alle JBZ-Publikationen. Jahresbeitrag: 50,- € (normal); 25 € (ermäßigt nach Selbsteinschätzung), 100 € (für Institutionen). [Bestellung](#)

Abo und Mitgliedschaft eignen sich als Geschenk und können befristet auf ein Jahr vergeben werden. Bitte im Bestellmail die gewünschte Leistung, den Namen sowie die volle Adresse – bei Geschenken auch die des Beschenkten - angeben. Sie erhalten dann weitere Unterlagen zugesandt.

Diskussion in Facebook

Die Robert-Jungk-Bibliothek ist jetzt auch mit einem Diskussionsforum auf der Internetplattform Facebook vertreten. Als Newsletterbezieher sind sie herzlich eingeladen, sich an den Debatten zu beteiligen. Bei Interesse bitte ein Mail mit Stichwort Facebook an diese Adresse schicken: jungk-bibliothek@salzburg.at

[Bestellung](#)

[zurück](#)

[Newsletter abbestellen](#)

Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen | Strubergasse 18/2 | 5020 Salzburg | T 0043.662.873 206 |
jungk-bibliothek@salzburg.at www.jungk-bibliothek.at
Redaktion: Mag. Hans Holzinger